



Pressemitteilung

Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft 2018

Bayern verteidigt die Meisterschaft

(kr/MdH) Unter der Schirmherrschaft von Herr Prof. Dr. Lorz, Hessischer Kultusminister, fanden vom 16.-18.03.2018 in der Elisabeth-Knipping-Schule in Kassel - zeitnah zum Welttag der Hauswirtschaft am 21. März - die 29. Deutschen Juniorenmeisterschaften für Auszubildende in der Hauswirtschaft statt.

Der Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V. hatte die besten Auszubildenden im Beruf Hauswirtschafter/In, die bereits die Vorqualifizierung in ihren Bundesländern gewonnen haben, eingeladen.

Eva-Maria Hausmann aus Petersaurach errang den ersten Platz und verteidigte damit die Meisterschaft für Bayern.

Lucia Römer aus Laaber (ebenfalls Bayern) sicherte sich den zweiten Platz. Wie im Fußball ist Bayern also auch in der Hauswirtschaft momentan das Maß aller Dinge. Dritte wurde Anna-Lena Mönig aus Meschede (NRW).

Alle 20 Teilnehmerinnen, für die der Wettbewerb gleichzeitig die Feuerprobe für die Berufsabschlussprüfung darstellte, wurden mit wertvollen Geschenken bedacht.

Unter dem Motto „Gesunder und nachhaltiger Lebensstil durch die Hauswirtschaft“ suchten die Auszubildenden freiwillig den Leistungsvergleich, um neben theoretischen und praktischen Fähigkeiten die für den beruflichen Erfolg wichtigen Qualifikationen wie Selbständigkeit, Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit der Öffentlichkeit realistisch darzustellen.

Von den erbrachten Leistungen zeigten sich auch die zahlreichen Gäste der Siegerehrung sichtlich beeindruckt. Hauswirtschaft ist eben nicht "das bisschen Haushalt" sondern ein anspruchsvolles und vielseitiges Tätigkeitsfeld, das eine qualitativ hochwertige Ausbildung verlangt.

Der hessische Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V. war in diesem Jahr mit der Durchführung beauftragt worden. Der Wettbewerb als Maßnahme zur Qualitätssicherung in der Erstausbildung rückt das Berufsbild Hauswirtschaft ins gebührende Licht. So wird auch die Jury, um die bundesweite Bedeutung dieses Wettbewerbs zu unterstreichen, mit Fachleuten aus allen Bundesländern besetzt.

Bei der Abschlussfeier mit Siegerehrung dankte Claudia Forster-Bard, Vorsitzende des Bundesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V., allen Beteiligten für ihr großes Engagement, sowie den Sponsoren für die großzügige Unterstützung des Wettbewerbs, ohne die eine Austragung des Wettbewerbs nur halb so viel wert gewesen wäre.

2019 werden die 30. Deutschen Juniorenmeisterschaften Hauswirtschaft im Saarland stattfinden.

René Krabbe

Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V.

r.krabbe@verband-mdh.de

www.verband-mdh.de